

**Angebotspräsentation zur Machbarkeitsstudie Photovoltaik
für Wohnungseigentumsgemeinschaften**

November 2025

Aktuelle Marktentwicklungen

- Novellierung im WEMoG und der Mietgesetzgebung. Die Installation von Steckersolargeräten gilt als privilegierte Maßnahme.
- Der Wegfall der EEG-Einspeisevergütung durch die Weiterleitung des Stroms an die Mieter wird durch den Mieterstromzuschlag der Bundesregierung kompensiert.
- Das Solarpaket I bringt Vereinfachungen wie unbürokratischere Installation von Photovoltaikanlagen, Wegfall der Anmeldung beim Netzbetreiber und Absenkung von Abschreibungsgrenzen.
- Neuer Installationsrekord 2024 mit über 1,0 Millionen Photovoltaikanlagen. Der Trend setzt sich fort: Im März 2025 waren 4,2 Millionen PV-Anlagen installiert – 23,7 Prozent mehr als im Vorjahr.

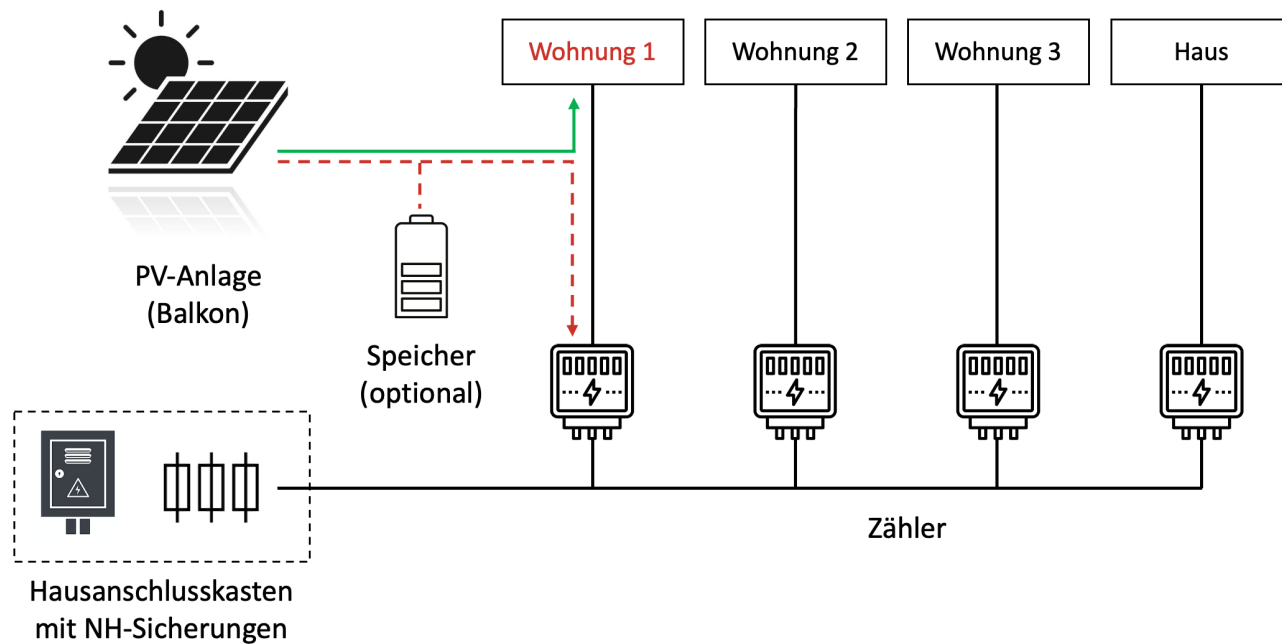
Wir unterstützen Sie bei Fragen rund um das Thema Photovoltaik.

- Wie bereite ich das Thema Photovoltaik für die Versammlung vor?
- Welche Förderprogramme lassen sich für das Vorhaben nutzbar machen?
- Welche Voraussetzungen müssen im Gebäude gegeben sein?
- Welche Verträge mit Anlagenbetreibern und Energieversorgern sind erforderlich?
- Welches Partizipationsmodell (Mieterstrom, gemeinschaftliche Versorgung etc.) eignet sich?

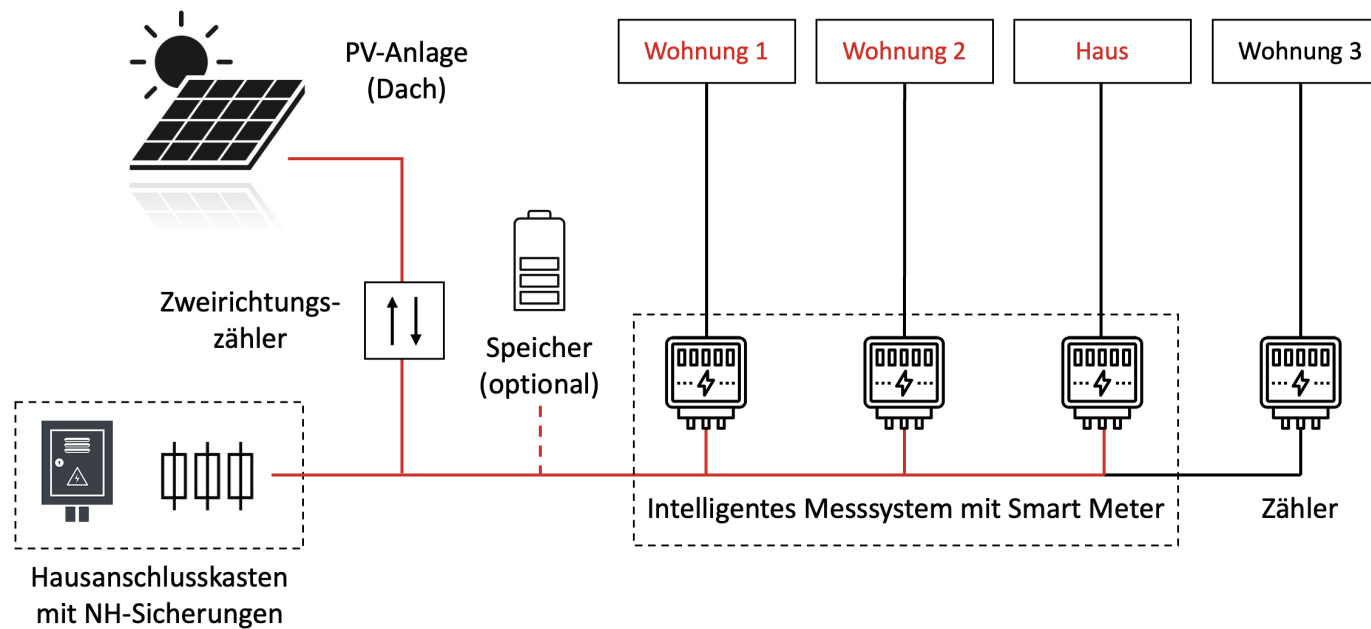
Die Vorteile des Sonnenstroms sprechen für die Investition in eine Photovoltaikanlage.

- **Umweltfreundlich und nachhaltig:** Nutzung der kostengünstigen Sonnenenergie, Erzeugung von sauberem Strom und Reduktion von CO₂-Emissionen
- **Kostensparnis:** Senkung der Stromkosten durch Eigenverbrauch und Erlöse durch Einspeisung überschüssigen Stroms ins öffentliche Netz. Je mehr Solarstrom selbst verwendet wird, desto schneller amortisieren sich die Anschaffungskosten für die Photovoltaikanlage.
- **Gemeinschaftliche Nutzung:** Alle Eigentümer profitieren gemeinschaftlich von der erzeugten Solarenergie. Dies fördert den Zusammenhalt in der Gemeinschaft.
- **Zusätzliche Verwendungsarten:** Die Bewohner können den erzeugten Strom in Batteriespeichern laden, für die Warmwasserbereitung und Wärmepumpe verwenden und die Anlage mit Ladevorrichtungen für Elektrofahrzeuge koppeln.

Je nach Größe der Anlage und Dachfläche planen wir Lösungen für einzelne Nutzer (Steckersolargeräte) ...



... oder zukunftssichere, intelligente Gesamtlösungen für die WEG (Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung).



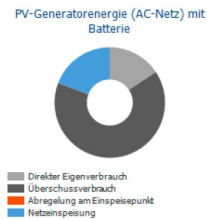
**Wir ermitteln die Hausverteilung und Kabelwege
sowie die verfügbare Dachfläche ...**



verfügbare Dachfläche
für PV-Module

... und simulieren Erzeugung und Verbrauch von Strom sowie die zu realisierenden Einsparpotenziale.

PV-Anlage	
PV-Generatorleistung	29,58 kWp
Spez. Jahresertrag	905,43 kWh/kWp
Anlagennutzungsgrad (PR)	89,92 %
PV-Generatorenergie (AC-Netz) mit Batterie	
Direkter Eigenverbrauch	4.161 kWh/Jahr
Überschussverbrauch	17.250 kWh/Jahr
Abregelung am Einspeisepunkt	0 kWh/Jahr
Netzeinspeisung	5.091 kWh/Jahr
Eigenverbrauchsanteil	80,8 %
Vermiedene CO ₂ -Emissionen	12.311 kg/Jahr



Ertragsprognose	
PV-Generatorleistung	29,58 kWp
Spez. Jahresertrag	905,43 kWh/kWp
Anlagennutzungsgrad (PR)	89,92 %
PV-Generatorenergie (AC-Netz) mit Batterie	
Direkter Eigenverbrauch	4.161 kWh/Jahr
Überschussverbrauch	17.250 kWh/Jahr
Abregelung am Einspeisepunkt	0 kWh/Jahr
Netzeinspeisung	5.091 kWh/Jahr
Eigenverbrauchsanteil	80,8 %
Vermiedene CO ₂ -Emissionen	12.311 kg/Jahr
Autarkiegrad	98,4 %

Ihr Gewinn	
Gesamte Investitionskosten	62.000,00 €
Gesamtkapitalrendite	13,09 %
Amortisationsdauer	8,4 Jahre
Stromgestehungskosten	0,0748 €/kWh
Bilanzierung / Einspeisekonzept	Überschusseinspeisung

Verbraucher	
Verbraucher	4.500 kWh/Jahr
Standby-Verbrauch (Wechselrichter)	7 kWh/Jahr
Überschussverbrauch	17.250 kWh/Jahr
Gesamtverbrauch	
gedeckt durch PV mit Batterie	4.161 kWh/Jahr
gedeckt durch PV (Überschuss)	17.250 kWh/Jahr
gedeckt durch Netz	346 kWh/Jahr
Solarer Deckungsanteil	98,4 %

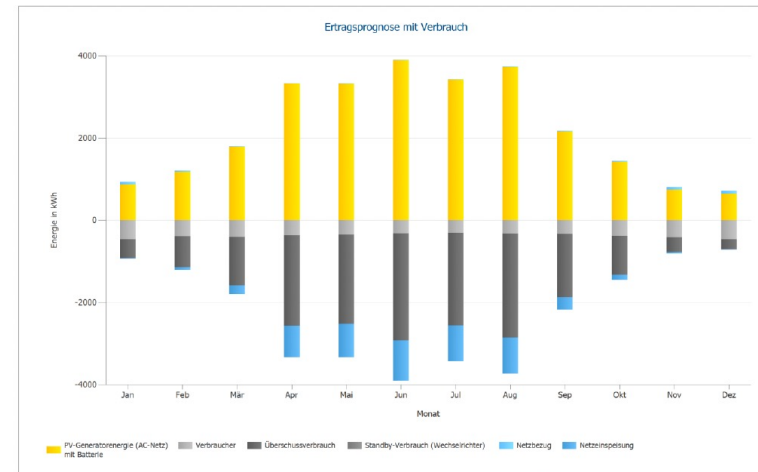
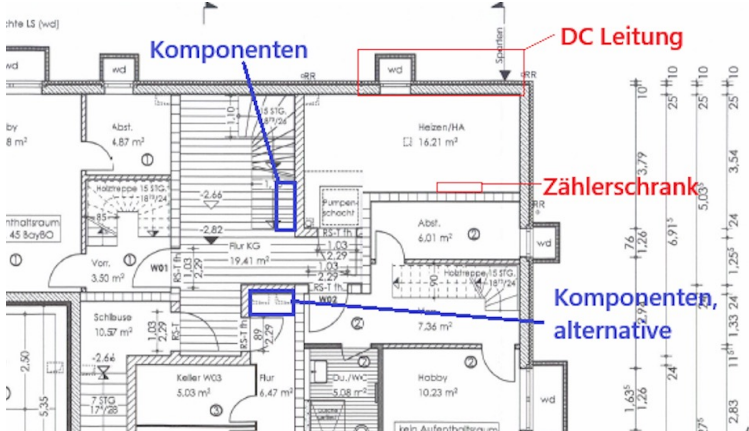


Abbildung: Ertragsprognose mit Verbrauch

Muster Planungsskizze



Leitungsführung im Außenbereich



Leitungsführung im Kellerbereich

Wir unterstützen Sie auf dem Weg zur Installation einer professionellen Photovoltaikanlage.

1. Beratungsgespräch Information über technische, wirtschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen
2. Angebotserstellung Individuelles Angebot einer Machbarkeitsstudie (Standard oder Professional) für die relevanten Gebäude
3. Präsentation Vorstellung des Angebots zur Machbarkeitsstudie bei den Beiräten und in der Versammlung
4. Erstellung Studie Zusammenstellung der Sparten- und Grundrisspläne, Erfassung der Stromlast, Planung der Dachbelegung, Kostenabschätzung, Wirtschaftlichkeitsberechnung
5. Präsentation Vorstellung der Studienergebnisse in der Eigentümerversammlung

Machbarkeitsstudie „Photovoltaik Standard“

- Sichtung vorhandene Grundrisse, Spartenpläne, Lastprofile und Energieausweise
- Abstimmung des Anschlussbegehrens beim Verteilnetzbetreiber
- Ortbegehung der Liegenschaft, Sichtung, Drohnenflug, Fotodokumentation und Darstellung der vorhandenen Dachflächen, Haustechnik und Elektroverkabelung
- Erstellung eines Umsetzungskonzepts (PV-Module, Wechselrichter, Speicher etc.) inkl. Mess- und Abrechnungsmodell, grober Dachbelegungs- und Trassenplanung unter Berücksichtigung von Abschattungen
- Erstellung eines simulierten Lastgangprofils (SLP-HO)
- Berechnung der Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung der Investitions- und Betriebskosten, Prognose der Ertragswerte und Darstellung möglicher Einsparpotenziale
- Erstellung einer Abschlussdokumentation

ab
2.500 Euro*

* Kosten inkl. MwSt. abhängig von Anzahl der Wohneinheiten: 2.500 € bis 20 WE, 3.500 € bis 50 WE, 5.000 € bis 75 WE, darüber auf Anfrage

Machbarkeitsstudie „Photovoltaik Professional“

Leistungen der Studie „Photovoltaik Standard“

- + Messung des Lastgangprofils über einen Zeitraum von sieben Tagen
- + Vorläufige Projektplanung unter Berücksichtigung möglicher Ausbaustufen
- + Erstellung einer Mustervorlage zum „Leistungsverzeichnis“
- + Aufzeigen aktueller Fördermaßnahmen

ab
3.250 Euro*

* Kosten inkl. MwSt. abhängig
von Anzahl der Wohn-
einheiten: 3.250 € bis 20 WE,
4.500 € bis 50 WE, 6.500 €
bis 75 WE, darüber auf
Anfrage

Weitere Optionen

- Information und Beratung der Hausverwaltung und Beiratsmitglieder
- Präsentation der Machbarkeitsstudie in der Eigentümerversammlung
- Auswahl von Marktpartnern wie Solarteuren, Anlagenbetreibern, Energieversorgungsunternehmen, Anbietern von Mieterstrommodellen etc.
- Erstellen eines Leistungsverzeichnisses
- Durchführung einer Ausschreibung
- Prüfung der Angebote und abschließende Auswertung

So nehmen wir Ihnen die Arbeit ab.

- Beratungsgespräch rund um Photovoltaik und den aktuellen rechtlichen Rahmenbedingungen
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie Photovoltaik
- Vorstellung der Studie auf der Eigentümerversammlung
- Konzepterstellung zur Photovoltaikanlage inkl. der notwendigen Komponenten und Arbeitsschritte
- Auswahl von erfahrenen, lokalen Handwerkern und Einholung von Angeboten
- Ausführungsplanung inkl. aller erforderlicher Genehmigungen, Freigaben, Elektroarbeiten, Installationen, Inbetriebnahmen und Abnahmen sowie einer Service- und Wartungszeitplanung
- Projektbegleitung durch die Koordination aller Gewerke
- Auswahl von Dienstleistern für Betrieb, Service, Wartung und Abrechnung

Ihr Ansprechpartner zum Thema Photovoltaik

KaWeHa-0-7
Energiemanagement GmbH

KaWeHa-0-7
Energiemanagement GmbH

Michael Albrecht
Geschäftsführer

KaWeHa-0-7 Energiemanagement GmbH
Münchener Straße 13 • 85540 Haar
Telefon: 0173 / 634 75 97
Telefax: 089 / 39 29 35 36
E-Mail: albrecht@kaweha07.de
www.kaweha07.de